

«Kiffen hat mich nie interessiert»

KANDIDATIN → Prisca Birrer-Heimo (56) aus Rothenburg will für die Luzerner SP erstmals einen Sitz im Ständerat erobern.

Wie viel kostet Ihr Wahlkampf?

Persönlich investiere ich zwischen 10 000 und 20 000 Franken, inklusive Spenden werden es rund 25 000 Franken sein. Auch finanziert die Partei einen Teil des Wahlkampfes.

Haben Sie schon einmal gekifft?

Nein, das hat mich nie interessiert.

Wie viel verdienen Sie?

Mit der Parlamentsarbeit verdiene ich pro Monat netto im Durchschnitt 8500 Franken.

Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie am liebsten unterwegs?

In der Freizeit: Mit dem

Velo, das ist für mich Sport und Erholung, und dies erst noch umweltfreundlich. Für die Arbeit: Die Bahn, weil ich da in der Regel schnell von A nach B komme und dabei arbeiten oder Zeitung lesen kann.

Mit wem würden Sie nie ein Bierchen trinken gehen?

Ich trinke kein Bier.

Was kann die Schweiz vom Kanton Luzern lernen/was nicht?

Der Kanton Luzern hat ein vielfältiges kulturelles Leben und bietet nebst städtischen Zentren auch schöne Erholungsräume an. Der Steuersenkungswettlauf ist kein gutes Beispiel, die

nächsten Sparpakete stehen schon wieder an.

Wohin gehen Sie am liebsten in die Ferien?

In die Natur, in einsame, weite Landschaften, zum Beispiel im Norden Europas.

Würden Sie Flüchtlinge bei sich aufnehmen?

Wenn die Betreuung sichergestellt ist (ich bin oft abwesend), wäre dies möglich.

Allerdings ist der Platz in unserer Wohnung ziemlich beschränkt, für

eine Familie würde es nicht reichen.

Ihr Motto?

Die Zeit ist reif für einen Wechsel!

Steuerpolitik Luzerns «kein gutes Beispiel».

Alle Antworten online auf blickamabend.ch

